

Medienmitteilung

Datum 26. Januar 2024

AMAG Energy & Mobility: Anbieter für erneuerbare Mobilität

Neues Energie- und Mobilitätsökosystem aus der Schweiz für die Schweiz

Group Communication

AMAG Group AG
Group Communication
Alte Steinhäuserstrasse 12+16
6330 Cham
Telefon 044 269 53 00
Fax 044 269 53 53

Twitter @AMAG_Media
blog.amag.ch

www.amag-group.ch

AMAG Energy & Mobility: Das sind seit 2022 die Geschäftsbereiche Helion, Helion Charge:On und Clyde - und somit PV-Anlagen, ganzheitliche Ladelösungen und ein flexibles rein elektrisches Auto-Abo unter einem Dach. Ein erfolgreicher Mix, um auf die Veränderungen im Umfeld von Mobilität und Energie bestens versorgt zu sein, und die Basis für erneuerbare Mobilität zu schaffen.

2023 wurden in der Schweiz über 76'000 Steckerfahrzeuge, also reine Elektro- und Plug-In-Hybridautos, verkauft, fast 53'000 Autos waren davon batterieelektrisch angetriebene Autos. Allein von den Marken der AMAG Gruppe wurden über 18'500 Batterie- und 3'500 Plug-In-Hybrid-Autos zugelassen. Bei den reinen Elektroautos lag der AMAG Marktanteil bei über 35 Prozent. Diese Fahrzeuge benötigen Strom.

Mit dem Mantelerlass, den das Parlament verabschiedet hat, legt die Schweizer Politik den Fokus auf erneuerbare Energien, deren Produktion und Verfügbarkeit nicht immer geregelt werden kann. Nun muss es gelingen, die Elektromobilität und die erneuerbare Stromproduktion erfolgreich zu verbinden.

AMAG Energy & Mobility bietet, gemeinsam mit den anderen Unternehmen der AMAG Gruppe, ein neues Energie- und Mobilitätsökosystem, um für Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen integrierte Lösungen für die Stromproduktion, Stromspeicherung, das Laden und die Elektromobilität anzubieten.

Helmut Ruhl, CEO der AMAG Gruppe: «Die Richtung ist klar, die individuelle Mobilität bewegt sich zu emissionsfreien Elektroautos. Die Weichen für eine erneuerbare Energieproduktion wurden ebenfalls gestellt und nun gilt es, Mobilität und Energie zusammenzuführen und Lösungen anzubieten. Wir sehen hier mit unserem Angebot grosse Chancen.»

AMAG Energy & Mobility: Erneuerbare Energie – nicht nur für nachhaltige Mobilität

Unter AMAG Energy & Mobility sind die Geschäftsbereiche Helion, Helion Charge:On und Clyde geführt. Damit werden die Rahmenbedingungen für eine maximale Nutzung der Potenziale der Sektoren Mobilität, Energie- und Immobilienwirtschaft geschaffen.

- Das Solarunternehmen Helion ist im Bereich Photovoltaik, Wärmepumpen, Energiemanagement und Ladelösungen aktiv.
- Helion Charge:On, entstanden aus dem Geschäftsbereich Volton, unterstützt Privat- und Flottenkunden beim Wechsel auf E-Autos. Das Angebot umfasst Ladelösungen und -karten sowie Abrechnungsservices, die sowohl Nutzern als auch Flotten-Verantwortlichen das Leben mit ihren E-Autos so einfach wie möglich macht.
- Clyde bietet ausschliesslich E-Mobilitätslösungen im «All-Inclusive»-Abomodell, bei dem auch der Strom beim Laden zuhause und unterwegs im Abo-Preis integriert ist.

Im vergangenen Jahr konnte AMAG Energy & Mobility gemeinsam mit den anderen Geschäftsbereichen der AMAG Gruppe und dem gesamten Handelsnetz bereits einige Innovationen und Neuheiten an der Schnittstelle von Mobilität und Energie anbieten.

E-Auto und Photovoltaikanlage aus einer Hand

Dass sich Photovoltaikanlage und E-Auto ergänzen, ist offensichtlich, denn Kundinnen und Kunden können wesentlich günstiger fahren, wenn sie mit der eigenen PV-Anlage Strom fürs Elektroauto produzieren. Für eine Strecke von 100 km zahlen PV-Besitzer mit selbstproduziertem Strom rund 80% weniger als mit einem Verbrenner*. Mit der Helion Roadshow an ausgewählten Garagenstandorten im letzten und diesem Jahr sowie den neuen Helion Infosatelliten bei den Garagenbetrieben, die in den kommenden Wochen ausgerollt werden, findet die Kundschaft die Informationen aus einer Hand.

Das Helion TrainingCenter

Im Juli eröffnete Helion das schweizweit grösste Schulungszentrum rund um Photovoltaik, Elektromobilität, bidirektionalem Laden und Wärmepumpen. Das neue Helion TrainingCenter besteht aus einem Modell-Einfamilienhaus mit Schräg- und Flachdach in Originalgrösse, das praxisnahe Schulungen wie auf einer echten Baustelle zulässt. Mit dem Helion TrainingCenter werden künftig Fachkräfte für die Energiewende ausgebildet, womit die Energiezukunft weiter vorangetrieben wird.

Mit der Unterstützung des Bundesamtes für Energie sowie des Kantons Solothurn hat Helion das TrainingCenter ins Leben gerufen. «Mit über 800 Lernenden ist die AMAG Gruppe bereits heute einer der grössten Ausbildungsbetriebe mit interessanten beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten in der Schweiz. Unsere Kompetenz zur Ausbildung junger Menschen wollen wir auch in der wachsenden Solarbranche einbringen, neu bieten wir ab 2024 auch Lehrstellen als Solarinstallateur/in und -monteur/in», betont Helmut Ruhl.

Helion Solartarif

Im Herbst lancierte Helion zwei neue Tarifangebote, die Besitzerinnen und -besitzern von Photovoltaikanlagen erstmals in der Schweiz den Zugang zur Strombörse öffnen und ihnen auch die Möglichkeit geben, langfristige Abnahmeverträge für ihren Solarstrom abzuschliessen.

Aktuell verbrauchen PV-Anlagebesitzerinnen und -besitzer in der Schweiz einen Grossteil des eigenproduzierten Solarstroms selbst. Was nicht selbst verbraucht wird, wurde bisher

als Überschussstrom an das lokale Energieversorgungsunternehmen verkauft, im Durchschnitt war das bis zu 50% der Eigenstromproduktion. Die Rücklieferarife variieren dabei stark zwischen den einzelnen Stromversorgern sowie im Jahresverlauf. Helion lancierte jetzt einen Solartarif und kauft den Überschussstrom ab. Kundinnen und Kunden erhalten dabei die Möglichkeit, zwischen zwei Angeboten zu wählen: einem Fixtarif analog der Festhypothek mit Laufzeiten von fünf und zehn Jahren und einer Rückvergütung von 16, resp. 13 Rappen pro kWh oder einem Börsentarif analog einer Saron-Hypothek für den eingespeisten Solarstrom. AMAG Retail nutzt diesen Strom zum Beispiel für das eigene Schnellladnetz. So können Kundinnen und Kunden ihren an Helion verkauften Solarstrom beispielsweise im Anschluss dort wieder «abholen».

Erneuerbarer Strom entlang Schweizer Autobahnen

Das Astra gab im letzten Jahr grünes Licht für PV-Anlagen auf Lärmschutzwänden und Rastplätzen entlang von Nationalstrassen. 33 Bewerbungen für den Bau und Betrieb der Anlagen wurden bewilligt. Helion konnte bei dieser Ausschreibung die Lots für die Raststätten in den Kantonen Tessin und Graubünden sowie zusammen mit Energie 360 die Lots für die Lärmschutzwände entlang der Nationalstrassen in den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Land, Aargau, Thurgau und Sankt Gallen gewinnen. Die Projekte sollen innert weniger Jahre realisiert werden und einen aktiven Beitrag zur Stärkung der Versorgungssicherheit leisten.

Clyde – Rein elektrisch «all inclusive»

Ab 2024 wird das Angebot der AMAG Tochter Clyde 100% elektrisch sein. Es ist das schweizweit erste Abo, das ausschliesslich E-Mobilität und als Teil der AMAG Gruppe ganzheitliche E-Mobilitätslösungen anbietet. Dank der engen Zusammenarbeit mit Helion sowie den Partnerschaften mit Solarify und Meyer Burger im Bereich Photovoltaik kommt bei Clyde alles aus einer Hand und mit hoher Wertschöpfung in der Schweiz: Elektrofahrzeuge, Ladeangebote und saubere Schweizer Stromproduktion. So werden insbesondere Elektroautos ein bedeutender Hebel für die Energiewende. Den Umstieg auf E-Mobilität will Clyde möglichst vielen Personen sowie Firmen erleichtern, mit dem «Energy Benefit» bietet Clyde den Strom bereits integriert im Abo an. Wer das Auto privat lädt oder besonders sparsam fährt, erhält zusätzlich eine Gutschrift. Besitzerinnen und Besitzer einer eigenen Solaranlage profitieren doppelt: Sie erhalten beim Aufladen eines Clyde E-Autos den fast zweifachen Tarif, den sie normalerweise für ihren Solarstrom erhalten. Das ist ein einzigartiges Angebot – mit dem ambitionierten Ziel, gemeinsam mit starken Partnern ein echtes Schweizer Ökosystem aus Elektro- und Mikromobilität und Solarstrom zu etablieren.

«Wir bauen den Strom für unsere Elektroauto zusammen mit Partnern zu»

Das ist das strategische Ziel der AMAG Gruppe. Helion hat im letzten Jahr über 1400 Photovoltaikprojekte mit einer Energieproduktion von mehr als 70 GWh ausgeführt. Die erwartete Stromproduktion dieser neuen Anlagen deckt rund zweimal den jährlichen Strombedarf der von der AMAG im Jahr 2023 verkauften Elektrofahrzeuge ab.

Nicht nur AMAG Energy & Mobility geht konsequent in Richtung erneuerbare Mobilität

Die AMAG Gruppe konnte im letzten Jahr an insgesamt elf Standorten neue Photovoltaikanlagen in Betrieb nehmen. Heute beträgt die Gesamtfläche der AMAG eigenen PV-Anlagen bereits 32'451 Quadratmeter, bis 2025 sollen es rund 75'000 Quadratmeter sein. Im vergangenen Jahr konnte die AMAG an fünf Garagenstandorten die ersten Schnellladestationen mit 360 kW-Anlagen in Betrieb nehmen. 2024 folgen Anlagen an acht weiteren Standorten.

Helmut Ruhl zur Strategie der AMAG Gruppe: «Erneuerbare Energie und nachhaltigere Elektromobilität sind eine ideale Kombination und machen individuelle Mobilität auch durch niedrigere sogenannte externe Kosten noch attraktiver. Batterien werden zudem Teil des Energiesystems und die Strategie des VW-Konzerns, mit Grünstrom betriebene Batteriefabriken im nahen europäischen Ausland zu bauen, sowie das Recycling sicherzustellen, verbessern den Fussabdruck unseres Angebots nochmals. Die Zukunft liegt in der intelligenten Vernetzung verschiedener Verkehrsträger und unser Beitrag dazu ist «Erneuerbare Mobilität – aus der Schweiz und für die Schweiz».

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

AMAG Group AG
Dino Graf
Leiter Group Communication
Telefon +41 44 269 53 00
presse@amag.ch

AMAG Group AG
Marie-Therese Zell
Leiterin Unternehmenskommunikation
Telefon +41 44 269 53 04
presse@amag.ch

Über das Unternehmen:

Die AMAG Group AG ist ein Schweizer Familienunternehmen. Die AMAG Import AG importiert und vertreibt Fahrzeuge der Marken Volkswagen, Audi, SEAT, Škoda, CUPRA und VW Nutzfahrzeuge über das grösste Vertreternetz der Schweiz (über 450 Händler und Servicepartner). Dazu zählt auch die AMAG Automobil und Motoren AG mit rund 80 eigenen Garagenbetrieben, Occasions und Carrosserie Centern. Sie ist zudem auch Bentley Stützpunkt. Ein weiteres Tochterunternehmen ist die AMAG First AG, die grösste Porsche Handelsorganisation der Schweiz. Als weiteres Tochterunternehmen der AMAG Group AG wurde 2022 die Noviv Mobility AG gegründet. Diese bietet Dienstleistungen im Bereich Handel und Service sowie neue Mobilitätskonzepte an.

Durch die Übernahme des Solarpioniers Helion und dessen Eingliederung in den 2022 gegründeten Geschäftsbereich AMAG Energy & Mobility erweiterte die AMAG Group AG ihr Produkt- und Dienstleistungsportfolio rund um die Elektromobilität und ganzheitliche Energie-Lösungen.

Zur AMAG Gruppe gehören ausserdem die AMAG Leasing AG als Finanzdienstleister, die AMAG Parking AG, die diverse Park- und Ladehäuser bewirtschaftet, und die AMAG Services AG, welche Lizenznehmerin von Europcar und ubeeqo für die Schweiz ist und an den Schweizer Flughäfen Valetparking und schweizweit Chauffeurdienstleistungen anbietet. Die mobilog AG bietet seit 2021 Logistikdienstleistungen auch für Dritte an, zudem betreibt die AMAG Gruppe ein Innovation & Venture Lab. Seit 2018 ist die AMAG Mitinhaberin von autoSense, der Lösung für digitale Vernetzung von Fahrzeugen und seit 2019 bietet sie mit Clyde ein Auto-Abomodell an. Zudem ist sie Partnerin bei der Swiss Startup Factory.

Die AMAG Gruppe hat das Ziel 90 % der Emissionen (Scope 1, Scope 2, Scope 3) bis 2040 zu reduzieren. Sie bekennt sich zum 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens und zu den Science Based Targets. Zusätzlich investiert sie ab 2025 in Klimaschutzprojekte und eliminiert einen Teil der Emissionen mit Hilfe der «Direct Air Capturing-Technologie» von Climeworks. Ab 2040 eliminiert die AMAG Gruppe alle verbleibenden Emissionen.

Die AMAG Group AG beschäftigt rund 7500 Mitarbeitende, davon über 800 Lernende.

* <https://www.helion.ch/de/elektromobilitaet/>